

# Anzeiger,

Inseraten-Beiblatt zum Elbeblatt.

## Amtsblatt

für die Königlichen Gerichtsämter und Stadträthe zu  
Riesa und Strehla.

N<sup>o</sup> 27.

Freitag, den 6. Juli

1860.

Bestellungen werden sowohl in der Expedition dieses Blattes in Riesa, als auch in Strehla bei Herrn  
Schuhmachermstr. Lippert jederzeit entgegengenommen.

### Bekanntmachung

der Königlichen Amtshauptmannschaft zu Meißen, Agentur-Concession betrefnd.

Mit Genehmigung der unterzeichneten Königlichen Amtshauptmannschaft ist dem Seilermeister  
Herrn **Carl Eduard Albrecht** zu Riesa

die nachgesuchte Erlaubniß zu Uebernahme einer Specialagentur der Feuerversicherungs-Gesellschaft  
„Assicurazioni Generali“ in Triest für den hiesigen Amtshauptmannschaftlichen Bezirk ertheilt worden,  
und wird Solches, nachdem derselbe von dem Königlichen Gerichtsamte zu Riesa als Agent der gedach-  
ten Gesellschaft in Pflicht genommen worden ist, hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Meißen, am 28. Juni 1860.

Königliche Amtshauptmannschaft.

In einstweiliger Verwaltung:

von **Salza und Lichtenau,**

S. Regierungsrath.

### Bekanntmachung.

Auf dem Gottesacker zu Bloßwitz befinden sich Gräber und Leichensteine, über deren Alter sowohl  
wie darüber, ob noch Personen vorhanden sind, die ein Interesse an deren fernern Erhaltung haben, es  
gänzlich an Nachrichten gebricht.

Wenn nun zur Durchführung der im Gesetze vom 20. Juli 1850 §. 6 und der Ausführungsver-  
ordnung §. 9 vorgeschriebenen Begräbnis-Ordnung die fraglichen alten Grabstätten geebnet und bezie-  
hentlich die alten darauf befindlichen Leichensteine weggenommen und an einen geeigneten Ort aufgestellt  
werden sollen, so ergeht zunächst an Diejenigen, welche daran ein Interesse haben, hierdurch die Auffor-  
derung, sich binnen 8 Wochen vom Tage dieser Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten  
Kircheninspection anzumelden, ihr Interesse an den fraglichen Gräbern und Monumenten zu bescheinigen  
und des Weiteren gewärtig zu sein, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist spätere Widersprüche und  
Anmeldungen nicht werden attendirt und mit Ebnung der Gräber und Wegnahme der betr. Leichensteine  
wird verfahren werden.

Superintendentur Dschaz und Königliches Gerichtsamt Riesa, den 2. Juli 1860.

Die Kircheninspection zu Bloßwitz.

**Dr. Fr. Liebe,** Sup.

i. v.

Sing, Act.

### Bäckerwaarentaxe.

1 Neugroschen-Brod muß wiegen	1 Pfd.	2 Lth.	5 Quent.
5	5	12	5
6 Pfennige Semmel	—	7	6
3 Weißbrod	—	5	2

Der Stadtrath zu Riesa, den 6. Juli 1860.

**Steger,** Bürgermeister.

### Bekanntmachung.

Nachdem zur Kenntniß des unterzeichneten Gerichtsamts gelangt ist, daß von mehreren Gast- und  
Schankwirthen des hiesigen Gerichtsbezirkes die ihnen ertheilte Erlaubniß zum Tanzmusikhalten unge-  
wöhnlich über die festgesetzten Stunden ausgedehnt worden ist, sieht sich dasselbe veranlaßt, hierdurch  
die Gast- und Schankwirth auf die §. 139 der Armenordnung vom 22. October 1840 erhaltenden Be-



Stimmungen hinzuweisen und ihnen zu eröffnen, daß die Contravenienten mit dem §. 140 des beregten Gesetzes angebrochen Strafen werden unabweislich belegt werden.

Königl. Gerichtsamts Riesa, den 4. Juli 1860.

**Interimistische Verfügung**

### Kirchennachrichten von Riesa.

Am 5. Sonntage nach Trinitatis (Mittfeier des Festes Mariae Heimsuchung) predigt in der Kirche zu Riesa:

Vormittags 8 Uhr: Herr Rector Voigtländer über Joh. 8, 31—36.

Bei der den 10. Juli hier stattfindenden kirchlichen Feier des Großenhainer Zweig-Vereins der Gustav-Adolph-Stiftung hält die **Festpredigt** Herr Pastor Hering aus Strießen bei Gain über 2. Cor. 9, 12—15; der Bericht wird durch den Hrn. Superint. Dr. Hering aus Gain vorgetragen.

Der Gottesdienst beginnt Vormittags 10 Uhr.

Am Schluß des Gottesdienstes wird an den Kirchthüren eine Collecte für die Zwecke der Gustav-Adolph-Stiftung gesammelt werden.

Gedruckte Texte zur Kirchenmusik: Fest-Cantate mit Chören, Quartett, Reclitavo, Arie und Fuge aus Händel's und Otto's Werken werden am Festtage an den Kirchthüren unentgeltlich ausgegeben.

Getaufte vom 29. Juni bis 5. Juli.

Friedrich Robert, Mstr. Karl Friedrich Uhlisch's, Sattlers u. anf. B. in R., S. — Friedr. Ernst, Amal. Augusten Rangler in R., unehel. S. — Laura Catharina, Hrn. Carl Wilhelm Förster's, Rie-derlagsbes. u. anf. B. in R., T. — **Beerdigte:** Vacat.

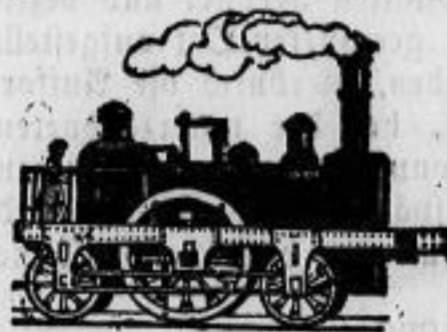
### Kirchennachrichten von Strehla.

Getaufte vom 24. Mai bis 20. Juni.

Mathilde Marie, Marien Mathilden Lippert, alhier, T. — Ida Helene, Mstr. Friedrich Julius Ziesches, Bürgers und Weißbäckers, alhier, T. — Auguste Pauline, Peter Brülls, Bürgers und Hausbesizers, alhier, T. — Johannes, Hrn. Carl Eduard Thierbachs, Schullehrers in Sahlasan, S. —

**Beerdigte.**

Friedrich Otto, Friedrich Gottlieb Schumanns, beg. Einw. in Gdrzig, S., 9 M. 19. T. — Frau Johanne Eleonore, geschiedene Schmidt, vorher geschiedene Walther, von hier, 57 J. 5 M. 12 T. — Gottlieb Samuel Ziesches, herrschaftl. Wingers in Trebnitz, ungetauft verstorbenen S., 6 T. — Juv. Friedrich Gottlob Dathe, Johann Gottlob Dathe, beg. Einw. in Großrügeln, ehel. einziger S., 25 J. 6 M. 9 T. — Heinrich Wilhelm, Herrn Gottlieb Wilhelm Bruchholzs, B. u. Kaufmanns, alhier, ehel. einziger S., 2 J. 8 M. 5 T. — Frau Marie Theresie, Mstr. Carl Gottlob August Dunkels, B. und Obermeisters der Schuhmacherinnung alhier, Ehefr., 48 J. 2. M. — Mstr. Friedrich Wilhelm Schomburgs, unget. verst. S., 8 T. — Mstr. Joh. Chr. Weiße, B. u. Schuhmacher, alh., 69 J. 5 M. —



## Extrafahrten

von Leipzig und von Dresden nach allen Stationen.

**Abfahrt:** { **Sonnabend**, den 7. Juli Abends 7 Uhr  
**Sonntag**, den 8. Juli früh 5 Uhr

nach der Bekanntmachung vom 12. Mai 1860.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

**Gustav Harkort**, Vorsitzender.

**F. Busse**, Bevollmächtigter.

## Geaichte Hohlmaße

für Getraide 2c. von Holz, komplett beschlagen, sowie von Eisenblech in den Größen von  $\frac{1}{16}$ ,  $\frac{1}{8}$ ,  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  Schfl.,  $\frac{1}{16}$ ,  $\frac{1}{8}$  Mß.,  $\frac{1}{16}$ ,  $\frac{1}{8}$ ,  $\frac{1}{4}$  Mäßchen, ferner **Kohlen-** und **Kalkmaße** von Holz und Eisenblech, vom Scheffel bis zur Meße, sowie auch geaichte **Scheffelkarren**. Auch werden größere Kohlenmaße, welche mehr als einen Scheffel enthalten, nach Vorschrift geliefert, ebenso Längenmaße, als Ellen 2c.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

**Ernst Pfäfer** in Dschag.

## Fliegenwasser,

welches das Insect sofort nach dem Genuß tödtet und gleichzeitig die vorzügliche Eigenschaft besitzt, daß es keine den Hausthieren schädliche Beimischung enthält, also ohne Gefahr an jeden beliebigen Ort gestellt werden kann. In Flaschen, à 1 Mgr., bei

**Ernst Käseberg.**



## K. K. Assicurazioni Generali in Triest.

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß

**Herrn C. C. Albrecht in Riesa**

eine Agentur unserer Gesellschaft übertragen und derselbe bereits gerichtlich bestätigt worden ist.

Leipzig, 23. Juni 1860.

Die General-Agentenschaft daselbst.

**Dafour Gebr. & Co.**

### Die Assicurazioni Generali in Triest

versichert bei einem Gewährleistungsfond von 18 $\frac{1}{2}$  Millionen Gulden Conv.-Münze

a. Waaren, Mobilien, Erntevorräthe u. s. w. gegen Feuerschaden,

b. Güter auf Reisen gegen Transportschäden,

und gewährt Versicherungen auf das Leben des Menschen in der mannigfaltigsten Weise, gegen billigste, feste Prämien und stellt die Policen in Preuß. Cour. aus.

Zu jeder Auskunft erklärt sich gern bereit

**C. C. Albrecht, Districts-Agent für Riesa und Umgegend.**

### Einladung

zum großen

## Prämien-Scheibenschicken in Riesa,

Sonntag und Montag, den 8. und 9. Juli 1860.

Die Prämien bestehen in baarem Gelde.

Die Austheilung der Prämien richtet sich nach der Nummerzahl. — Der Stand ist 100 Schritt.

— à Nummer 10 Ngr. — Nummern werden bis zum 9. Juli, Mittags 12 Uhr gezeichnet.

**Christian Bödel.**

## Großes Extra-Concert,

Sonntag, den 8. Juli,

im Gasthof zu Gröba,

gegeben vom Musikchor des 4. Artillerie-Regiments aus Erfurt,  
unter Leitung des Musikdirectors Zimmermann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr.

Dazu ladet freundlichst ein

**H. Wehlt.**

## EXTRA-CONCERT.

Sonntag, den 8. Juli, im Gasthof zu Diesbar,

gegeben vom Trompeterchor der Königl. Preussischen Artillerie aus Torgau.

Anfang 4 Uhr.

Es ladet freundlichst ein

**G. Dörschel, Oberstabstrompeter.**

**G. Prater.**

Im Sächsischen Hof zu Riesa.

Künftigen Dienstag, als den 10. Juli,

## großes Concert.

Anfang 5 Uhr. Nach dem Concert Ball.

Hierzu ladet ergebenst ein

**G. Horn.**

### Lehrlings = Gesuch.

Für eine Weißbäckerei Dresdens, wo Gelegenheit geboten ist, sich in allen Dimensionen der Bäckerei auszubilden, wird zum sofortigen Antritt ein Lehrling gesucht. — Offerten werden in der Exped. d. Blattes angenommen. —

### Logisveränderung.

Meine Wohnung befindet sich von nun an neue Pausitzer Straße Nr. 212 parterre. Dieses meinen geehrten Kunden und Freunden zur gefälligsten Beachtung. Riesa, den 5. Juli 1860.

**Heinrich Straube, Schuhmachermeister.**



## Auction.

Verkaufshalber sollen in dem Gute Nr. 4 zu Obermuschütz, Mittwoch, den 11. Juli, von Vormittags 9 Uhr an, verschiedenes Vieh und Wirthschaftsgegenstände meistbietend, gegen gleich baare Zahlung, verauctionirt werden,

als: 2 Stück starke, sehr gute braune dänische Pferde,

- 1 Allgauer Kuh,
- 3 Stück Allgauer hochtragende Kalben,
- 1 einjähriges Allgauer Kalb,
- 1 reine engl. Suffol. Saue mit Ferkeln,
- 1 kleiner offener Kutschwagen,
- 2 Stück Renn- und 2 Stück Lastschlitten,
- 3 Stück Wirthschaftswagen,
- 1 neue Häckselschneidemaschine,
- 1 Decimalwaage,
- 2 Stück ganz neue Kutschgeschirre,
- 1 altes dergl., sowie 4 Stück gute Wagen- und 2 Ackergeschirre,
- 1 vollständiges schönes Reitzeug,
- eine große Partie gebrochener Flaschen,
- mehreres ganz gut gehaltenes Weingefäße, bestehend in 6 Eimer-Stücken, Eimern und halben Eimern,
- 1 neue Weinpresse,
- 1 Kartoffelreibemaschine,
- 1 Partie starke eichene Pfosten u. Nuthölzer, sowie verschiedene andere Wirthschaftsgegenstände.

F. A. Fichtner.

## von natürlichen Mineralwässern

frischer Füllung  
empfehlte: Adelheidsquelle.  
Biliner Sauerbrunnen.  
Egerer Franzensbrunnen.  
Egerer Salzquelle.  
Eriedrichshaller Bitterwasser.  
Kissinger Rakoczy.  
Kreuznacher Elisabethquelle.  
Marienbader Kreuzbrunnen.  
Püllnaer Bitterwasser.  
Schlesischer Obersalzbrunnen.  
Selterswasser, Nassauer.  
Saidshützer Bitterwasser.  
sowie auch künstliche Wässer von Dr. Strübe,  
als: Selterser-, Soda-, Magnesia- u. Kohl-  
saurer Bitterwasser

bei stets reellster und billigster Bedienung zur ge-  
fälligsten Abnahme.

Riesa.

Gust Käseberg.

NB. Andere, nicht hier empfohlene Wässer,  
schaffe ich auf Bestellung in circa 3 Tagen.

## Panama- und Florentiner Herrenhüte

entbietet billigst

C. A. Ulich.

Das Weichbacken haben nächsten Sonntag Mr. Müller, Mr. Dommisch und Mr. Jengsch.

Redaction, Druck und Verlag von C. F. Grellmann in Riesa.

**Mäntelchen und Mantillen,**  
in Taffet und Atlas, empfang neue Sachen, em-  
pfehle dieselben zu billigen Preisen  
C. A. Ulich in Riesa.

## Feldverkauf:

Ein Stück Feld, in der Nähe von Riesa, von 1 Acker 68 □ Ruthen Flächenraum, welches zur Hälfte mit Korn und zur anderen Hälfte mit Kartoffeln bestanden ist, soll mit der Erndte verkauft werden. Nähere Auskunft ertheilt die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird von einer alleinstehenden Dame ein Logis von 2 Stuben, 1 oder 2 Kammern nebst übrigen Zubehör, zu Michaelis beziehbar. Adressen werden erbeten in der Exped. d. Bl.

## 6—700 Thaler

sind gegen sichere Hypothek zu verleihen durch  
Kießling in Ritzsch.

## Militär = Verein

für Strehla und Umgegend,

Sonntag, den 8. Juli im Schiffwen. Um zahl-  
reiches Erscheinen wird gebeten. Der Vorstand.

## Einladung.

Heute, Freitag, früh 9 Uhr, ladet zum Well-  
fleisch und frischer Wurst und Abends zu  
Gallertschüsseln ergebenst ein  
Rühne, Gastwirth.

Nächsten Sonntag, als den 8. Juli, ladet zum  
Vogelschiessen mit Schnepfern  
nebst Ball

ganz ergebenst ein Carl Lehmann in Boberssen.

Sonntag, den 8. Juli, ladet zum

## Jugendball

ergebenst ein Zahn in Ritzsch.

## Gasthof Pausig.

Künftigen Sonntag ladet zum

## Concert

freundlichst ein. Entree 2½ Ngr. Lindner.

Dem Vorwalzer Gündel zu seinem 32. Wie-  
genfeste ein donnerndes Hoch!!!

Beim Weggange von Riesa nach Dresden sagt  
seinen Freunden und Bekannten ein herzliches Lebe-  
wohl Franz Dreschke.

## Ein herzliches Lebewohl

rufen allen Freunden und Gönnern bei ihrem Weg-  
gange von hier nach Mügeln zu  
Riesa, den 3. Juli 1860.

Julie und Lina Werner.